















Schwellenkorporation Bödeli Süd

Projekt 2008

Verbesserung Hochwassersicherheit Bahnbrücken BOB und SPB Hochwasserschutz Inseli - Allmend (Wilderswil / Gsteigwiler)

Projektbeschrieb: Die Bahnbrücke der BOB wurde während dem Hochwasserereignis 2005

eingestaut. Das mitgeführte Schwemmholz hakte infolge des Aufstaus im Zulauf der Brücke am Fussgängersteg ein (Verklausung) und reduzierte den Abflussquerschnitt zusätzlich. Der linksufrige Hochwasserschutzdamm oberhalb der Brücke wurde überströmt, an zwei Stellen ereigneten sich Dammbrüche, die maximal ausgetretene Wassermenge betrug rund 30 m³/s.

Das Projekt sah im Wesentlichen folgende Massnahmen vor:

- Umgestaltung der bestehenden Trogbrücke der BOB in eine sogenannte Druckbrücke zur Verbesserung der hydraulischen Abflussflussverhältnisse.

- Anhebung der bestehenden Stahlfachwerkbrücke der SPB zur Reduktion der Verklausungsgefahr und zur Schaffung eines ausreichenden Freibords.

- Anhebung des bestehenden Hochwasserschutzdammes Inseli - Allmend. - Erhöhung der Abflusskapazität auf ein Extremhochwasser EHQ = 350 m³/s.

Kosten: Fr. 3.0 Mio. (Anteil Schwellenkorporation Bödeli Süd: Fr. 800'000.-)

Das Projekt wird vom Bund mit 39 % und vom Kanton Bern mit

voraussichtlich 30 % subventioniert.

Termine: Planung: 2006 - 2008

> Herbst 2008 - Frühjahr 2009 Realisierung:

Spezielles: Im Rahmen einer Massnahmenstudie wurden verschiedene Varianten für die

Umgestaltung der Brücke untersucht (Brückenanhebung, Hubbrücke,

Druckbrücke).

Die Bestvariante Druckbrücke wurde aufgrund der komplexen Prozesse im

Rahmen eines hydraulischen Modellversuches geprüft und optimiert.



